Gemeindegrus

der Ev.-luth. Kirchengemeinden Haselünne und Herzlake



61. Jahrgang

Juni 2023 bis August 2023

2/23



"Binde deinen Karren an einen Stern"

Interview von Pastor Stumpe mit Pastor Bartke (D.S.)

Wo sind Sie geboren und aufgewachsen?

In einem kleinen Dorf in der Nähe von Osnabrück, in Pye, bin ich geboren und mit ei-

nem Bruder aufgewach-

sen.

Was hat Sie motiviert, Priester werden zu wollen?

Zunächst bin ich in einer volkskirchlich orientierten Familie groß geworden. Der Gang am Sonntag zur Kirche war selbstverständlich. Ich hatte auch das Glück, guten Religionsunterricht erfahren zu dürfen. Zum Beruf des Priesters fühlte ich mich hingezogen und ich habe im Inneren gespürt, dass der Beruf für mich geeignet ist.

In Frankfurt, in St. Georgen, hatte ich dann angefangen, Theologie zu studieren. Zeitweilig studierte ich auch in Freiburg, zum Schluss wieder in Frankfurt.

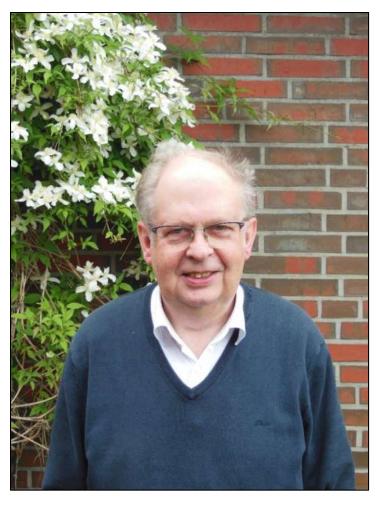
Wie lange wirken Sie als Pastor in dieser Gemeinde?

Genau 19 Jahre und 4 Monate!

Worauf haben Sie immer besonderen Wert gelegt?

Mir kommt es darauf an, die frohe Botschaft der Bibel auf die Lebenswirklichkeit der Menschen zu beziehen. Gespräche über die Bibel sind mir sehr wichtig. Wie können wir heute beten? Die Suche nach einer guten Liturgie, die die Menschen erreicht, ist mir ein Anliegen.

Nicht nur in der Kirche, sondern auch in Schulen und Kindertagesstätten die frohe Botschaft zu verkündigen, ist mir wichtig. Der Beruf gibt mir auch die Chance, Kontakt zu den unterschiedlichsten Menschen in verschiedenen Lebensphasen zu halten.



Was hat Ihnen Freude bereitet?

Hier in Haselünne sind die Menschen sehr aufnahmebereit. Es war für mich unkompliziert, hier Fuß zu fassen. Auch bei den außerkirchlichen Gruppen war ich herzlich willkommen. Auch freue ich mich über das gute Zusammenwirken mit der Stadt und in der Ökumene. Besonders wichtig ist mir das Engagement des ökumenischen Arbeitskreises rund um den 9. November, wo wir an die Reichspogromnacht erinnern. Man kann hier in Haselünne gut leben. Besonders gern unternehme ich Radtouren.



Für uns: Interview mit Pastor Bartke

Was für Sorgen und was für Hoffnungen verbinden Sie mit Ihrer Gemeinde?

Sorgen bereitet mir die geringer werdende Verbindung der Menschen zu Glaubensinhalten. Dies gilt besonders für die Jüngeren. Oft werden Traditionen noch äußerlich befolgt, obwohl man innerlich nicht dahintersteht.

Leider geht die Abwendung von der Religion oft mit der Hinwendung zur Konsumorientierung einher. Weil man alles mitnehmen muss, nichts verpassen darf, setzen sich die Menschen erheblich unter einen Druck, der eigentlich unnötig ist und der ihnen auch nicht guttut.

Die Missbrauchsskandale haben die Distanzierung zu unserer Kirche verstärkt.

Hoffnungsvoll ist, dass sich viele Leute in ihrem sozialen Umfeld engagieren. Viele kehren nach der Ausbildung oder dem Studium wieder ins Emsland zurück, weil hier die Lebensqualität hoch ist.

Ich hoffe, dass für möglichst viele Menschen die Lebensführung und die christliche Tradition die zwei Brennpunkte in einer Ellipse bilden.

Welche Empfehlungen geben Sie Ihrer Gemeinde mit auf den Weg?

Als Christ kann man gut in Haselünne leben und das Leben der Gemeinde mitgestalten. "Binde deinen Karren an einen Stern" – das hat Leonardo da Vinci einmal gesagt. Es muss für uns mehr geben als die Last der Sorgen des Alltags.

Als Christen lässt es sich leichter leben, weil wir den Verheißungen einer froh

machenden Botschaft folgen.

Was wünschen Sie Ihrer Kirche?

Einheit in der Vielfalt! Wir sind aufgerufen, uns alle um das Evangelium zu scharen und seine Botschaft in der Welt zu verankern.

Was wünschen Sie für die ökumenische Zusammenarbeit?

Die Gesellschaft braucht die Stimme der Kirche, auch wenn die Gesellschaft meint, sie nicht zu brauchen. Dieser Stimme können wir nur gemeinsam Gewicht geben. Evangelische und katholische Traditionen müssen noch stärker miteinander in Kommunikation gebracht werden. Sie bereichern sich gegenseitig.

Schön ist es, wenn die Einheit der Kirche noch stärker in den Sakramenten erfahren werden kann.

Was haben Sie im Ruhestand vor?

Ich werde nach Bawinkel umziehen.
Vorgenommen habe ich mir, die Landschaften in Deutschland noch intensiver mit dem Fahrrad zu erkunden. Dass ich im Ruhestand mehr Zeit zum Lesen habe, das werde ich genießen.
Gern helfe ich in den Gemeinden mit. Besonders freue ich mich auch in Zukunft

Vielen Dank, Bruder Bartke, für das Interview! Gottes reichen Segen wünsche ich Ihnen in Ihrem Ruhestand.

Spende für die Erdbebenopfer

Auf Beschluss des Kirchenvorstands der KG Haselünne vom 23.02.2023 ist aus der Diakoniekasse (die Gabe, die am Ende eines Gottesdienstes am Ausgang gesammelt wird) der Betrag von 650 Euro an die Diakonie Katastrophenhilfe überwiesen worden.

Information der Stadt Haselünne

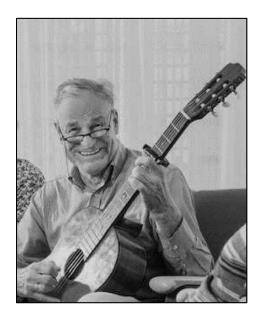
über Treffen mit den Mitbrüdern.

Die Friedhofsunterhaltungsgebühren werden für das Jahr 2023 fällig. Beachten Sie bitte das Schreiben der Stadt Haselünne am Informationsbrett im Flur.

Überweisungen in Sachen Friedhof sind auf das Konto IBAN DE32 2666 1380 0000 4880 02 bei der Volksbank Haselünne zu leisten.



Nachruf für Jens Eppler



Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit."

2. Korinther 3,17

Jens Eppler

Vor ungefähr 5 ½ Jahren hatte ich Jens bei einem Besuch im Krankenhaus kennen gelernt. Er erzählte mir auch, dass er Gitarrenunterricht erteilt hatte.

Darauf erwiderte ich, dass ich mich freuen würde, wenn er sich – nach seiner Genesung – in unsere beiden evangelischen Gemeinden mit seinen musikalischen Talenten einbringen würde.

Er sagte, er sei bereit dazu und gab mir seine Telefonnummer. Einige Wochen später rief ich ihn an, und wir vereinbarten Auftritte in unseren Gottesdiensten. Sein Engagement war für uns über die folgenden Jahre eine große Bereicherung, zumal viele moderne, rhythmische Lieder besser mit der Gitarre zu begleiten sind als mit der Orgel. Wenn ich ihn fragte, ob er spielen wolle, sagte er grundsätzlich "Ja". Sein Zeitplan ließ dies meistens zu.

Der Gesang von Volksliedern gehört unbedingt zu einem gelungenen Treffen des Seniorenkreises dazu. Und Gesang ohne instrumentelle Begleitung ist nur eine halbe Sache. In diesem Kreis wird Jens sehr fehlen.

Musik schafft Kontakte. Und so war die Gitarre für Jens die Eintrittskarte in viele Gruppen und Kreise.

Ostermontag vor einem Jahr ließ es die Coronasituation noch nicht zu, Familiengottesdienste zu feiern. Stattdessen machten wir eine Wanderung durch die Natur mit vielen Kindern, den Eltern, Stationen, wo wir Lieder sangen oder etwas bastelten, kurze Andachtstexte lasen, Picknick machten. Der Pfadfinder Jens war in seinem Element.

Ich möchte mit all diesen Ausführungen sagen: Jens wird eine große Lücke in der Gemeinde hinterlassen.

Detlef Stumpe

Mit großer Dankbarkeit erinnern wir an Jens Eppler und sein Wirken in unseren beiden Kirchengemeinden.

Nach schwerem Leiden ist Jens nun von uns gegangen.

Wo für uns nur das Ende zu sehen ist, kann Gott einen neuen Anfang schaffen.

Möge Jens nun in Gottes Hand geborgen sein.

Die Kirchenvorstände: Dreifaltigkeitskirchengemeinde Haselünne Christuskirchengemeinde Herzlake



Treffen mit muslimischen Frauen in Meppen

"Alles Leben ist Begegnung" - erste Treffen von Mitgliedern des ökumenischen Arbeitskreises mit muslimischen Frauen des ZKM

Menschen muslimischen Glaubens wohnen in unserer Nachbarschaft auch in Haselünne und wir selbst wissen wenig über ihr religiöses Leben. Um dies zu ändern hat Frau Marianne Keuter für den ökumenische Arbeitskreis den Kontakt zu Frauen des Vereins Zusammenkunft der Kulturen Meppen (ZKM) hergestellt.

Für die erste Begegnung haben wir die Frauen

zu einem gemeinsamen Frühstück am 16. März 2023 um 10 Uhr in das Haus der Begegnung eingeladen Kennenlernen und zum Gespräch über das Thema "Fasten". Herzlich begrüßen konnten wir zwölf Muslimas aus Meppen, Lingen, Sögel und zwölf aus den beiden Interessierte christlichen Kirchengemeinden in Haselünne. Unsere Gäste überraschten uns mit einem schweren Präsentkorb voller Köstlichkeiten aus der arabischtürkischen Kultur, zusätzlich orientalische handgefertigte

Pralinen. Nach einer Vorstellungsrunde und Erläuterungen zu den Speisen auf unserem Frühstücksbuffet kam man schnell miteinander ins Gespräch über Alltagsfragen. Dabei sollte es jedoch nicht bleiben. Wir wollten voneinander erfahren, wie das Fasten in den Glaubensgemeinschaften praktiziert wird.

Pastor Bartke und Pastor



Stumpe erläuterten zum Einstieg in das Thema die Entstehung und die Formen des Fastens in den beiden christlichen Konfessionen, gerade in der Vorbereitung auf Ostern. Mehrere Frauen aus den Kirchengemeinden beteiligten sich mit Schilderungen ihrer eigenen Fastenpraxis.

Über das Fasten im Islam wollten uns die Frauen des ZKM bei ihrem regelmäßig am ersten Mittwoch eines Monats stattfindenden Frauenfrühstück im Vereinsgebäude in der Riedemannstraße 12 in Meppen informieren. Das Frühstücksbuffet bot die in ihren Familien üblichen Speisen. So gab es für uns Frauen aus Haselünne eine außergewöhnliche kulinarische Entdeckungsreise am 3. Mai. Für den Einstieg in das Thema Fasten hat Frau Nesrin Abdelrazik einen Vortrag gehalten über die fünf

Säulen des Islam (Glaubensbekenntnis zu Allah als einzigem Gott, fünf tägliche Gebete, Fasten in der Zeit des Ramadan und Pilgern nach Mekka) und darüber, wie Muslimas ihr religiöses Leben in Meppen gestalten. Andere Frauen ergänzten ihre Ausführungen. Da alle, die sich im ZKM treffen, unterschiedliche Heimatländer (Libanon, Syrien, Palästina, Afghanistan, Algerien u.ä.) haben, wird Deutsch gesprochen.



Für Kinder und Jugendliche gibt es Freizeitangebote und sonntags regelmäßig Unterricht in Arabisch, damit sie den Koran selbstständig lesen und die Gebete in der Moschee verstehen können. Die Frauen erzählten von ihren persönlichen Erfahrungen beim Fasten, auch von den Herausforderungen bei der Umsetzung der Vorschriften in einer nicht-muslimischen Umgebung für sie selbst und ihre Familien und beantworteten zahlreichen Fragen.

Zum Abschluss konnten wir das Gebäude mit den Gebetsräumen für Männer und Frauen, Unterrichtsräume und die Gemeinschaftsküche besichtigen. Das Hallengebäude, einst genutzt als Disco, ist mit viel Eigenleistung Schritt für Schritt in ein Zentrum für die Begegnung der Kulturen und eine Moschee umgewandelt worden, aber noch nicht vollendet, Ausbau und Verschönerung gehen noch weiter.

Alle Beteiligten haben die beiden Begegnungen als große Bereicherung erfahren. Geplant ist ein weiteres Treffen, dann mit Imam, Pastoren, interessierten Frauen und Männern im ZKM in Meppen.

Ruth Becker-Lang



Jugendkeller frisch renoviert

Ein Freundeskreis, bestehend aus Elisabeth, Eric, Jonas, Julian und Tim, hat sich der Herausforderung gestellt, den Jugendkeller zu renovieren.

Jonas, Du bist schon seit vielen Jahren bei uns in der Jugendarbeit aktiv - seit Deiner Konfirmation. Es war schon immer Dein Anliegen, dass der Jugendkeller auf Vordermann gebracht wird. Es gehörte für Dich nicht viel Überzeugungsarbeit dazu, Deine Freunde zu motivieren, tatkräftig sich ins Zeug zu legen. Was schätzt Du: Wie viele Stunden umfasst bisher Euer Arbeitseinsatz?

Jonas: Wenn wir die Arbeitszeit von allen zusammenzählen, die bei der Planung und Durchführung mitgemacht haben, dann kommen wir auf ca. 180 Stunden.

Das ist ein enormes Pensum! Was genau habt Ihr alles getan?

Jonas: Zunächst mussten die alten, zerschlissenen Möbel aus dem Raum geholt werden. Das war gar nicht so einfach. Meine Cousine Lina, Sie und ich, wir haben die sperrigen Sofas aus dem Fenster gewuchtet. Anschließend haben wir sie auf den Parkplatz geschleppt, wo wir sie mit Hilfe von Heinz Grothues auf einen Anhänger luden. Heinz hat die Möbel später zur Deponie transportiert.

Tim: Vor den Malerarbeiten musste der Boden abgeklebt werden, damit die Farbe nicht den Fußboden verschmutzt. Dann haben wir zunächst die Decke gestrichen. Das war eine Plackerei. Die Decke ist nicht glatt, sondern besteht aus Fasern mit vielen Zwischenräumen. Und diese halbwegs

zu übermalen, das hat lange gedauert, viel Farbe benötigt und war mühsam.

Julian: Als wir mit der Decke fertig waren, haben wir die Wände grundiert, später die Wandfarbe aufgetragen. Auch die Rohrverkleidungen mussten neu gestrichen werden.

Eric: Schließlich haben wir die Sofawohnlandschaft, die wir über E- Bay günstig erstanden hatten, auf dem Anhänger eines VW Tiguan verstaut und dann zum Parkplatz der Kirche gebracht. Damit diese Wohnlandschaft durch die Türen passt, musste sie auseinandergebaut werden. Nachdem wir die Einzelteile in den Keller getragen hatten, haben wir die Wohnlandschaft wieder zusammengebaut.

Selbst für Euch als Profis war die Arbeit anstrengend. Hat sie darüber hinaus auch Spaß gemacht?

Elisabeth: Ja, wir hatten lustige Gespräche dabei. Bis um 5.00 Uhr am Morgen haben wir uns unterhalten.

Für dieses Interview und vor allem für Euren tatkräftigen Einsatz möchte ich Euch herzlich danken.



Nach getaner Arbeit

(Interviewer: Detlef Stumpe)



Familiengottesdienst an Ostermontag / Kirchenvorstandswahlen 2024

In diesem Jahr fand nach der Corona bedingten Zwangspause der Familiengottes-Ostermontag dienst am wieder in unserer Kirche statt. Zahlreiche Familien mit Kindern in jeder Altersstufe waren pünktlich im Gottesdienst. Die Kinder konnte zusammen mit Pastor Stumpe Kerzen gestalten und im Anschluss wurden mit viel Erfolg Eier gesucht und gefunden. Es war ein sehr schöner und gelungener Gottesdienst. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr. Susanne Schulte-Kuck





KIRCHENVORSTANDSWAHL

SCHON JETZT VORMERKEN: KIRCHENVORSTANDSWAHL 2024

Im nächsten Frühjahr wählen die Kirchengemeinden unserer Landeskirche ihre Leitungsgremien. Genauer gesagt: den Kirchenvorstand. Wahltag ist der 10. März 2024.

Viele wichtige Entscheidungen zum Thema "Wie sieht kirchliches Leben bei uns vor Ort in Zukunft aus?" wollen getroffen werden. Alle Mitglieder sind eingeladen, an den Wahlen mitzuwirken und so Kirche mitzugestalten.

Die Voraussetzungen dafür regelt das aktualisierte Kirchenvorstandsbildungsgesetz (KVBG), das die Landessynode 2022 beschlossen hat. Es enthält zahlreiche Neuregelungen.

Hier die erste wesentliche Veränderung: Die Kirchenvorstandswahl 2024 bietet erstmals neben der **Allgemeinen Briefwahl** auch die Möglichkeit, online an der Wahl teilzunehmen: Die Onlinewahl findet von Anfang Februar bis zum 3. März 2024 statt. Alle Unterlagen für Brief- und Onlinewahl versendet ein Dienstleister im Auftrag der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers direkt an die Wahlberechtigten.

Gemeinden können - zusätzlich zur Briefwahl und Onlinewahl - eine Urnenwahl durchführen, darüber entscheiden die Kirchenvorstände in einer ihrer nächsten Sitzungen.

Da die Kandidierenden bis Ende Oktober 2023 digital zu melden sind, werden wir in den nächsten Monaten auf die Suche gehen: Wer will in unseren Kirchengemeinden mitwirken und mitentscheiden und stellt sich zur Wahl in den Kirchenvorstand?

Im nächsten Gemeindegruß werden weitere Angaben zur KV-Wahl veröffentlicht. Sie können aber schon jetzt auf der Website www.kirchemitmir.de Informationen der Landeskirche abrufen.



Ev.Bücherei Haselünne

Liebe Leserinnen und Leser!

Der Buchvorstellungsnachmittag am **Donnerstag, 27. April 2023** fand in kleiner, gemütlicher, aber geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen statt.

Einen Überblick über unsere neuen Medien findet ihr wie immer in der folgenden Liste. Mehr Auswahl bieten wir in unseren Räumlichkeiten, kommt gern vorbei und schaut Euch um!

Wir freuen uns auf Euch!

Ihr/Euer Büchereiteam

Astrid, Inge G., Heike, Hildegard, Hannelore, Gudrun, Inge P., Miriam und Gisela Brix

Ausleihe Do, 16.00-18.00Uhr / So. nach dem Gottesdienst

Neuanschaffungen und Spenden Frühjahr 2023

Autor Titel

Romane

Lawson, Mary

Im letzten Licht des Herbstes

Averbeck, Marlene

Das Lichtenstein Modehaus der

Illusionen, Band 3

Engel, Henrike Die Hafenärztin – Ein Leben für

das

Heldt, Dora Drei Frauen und ein falsches Leben, Haus am See-Reihe, Band 3 Moyes, Jojo Mein Leben in Deinem

Arenz, Ewald

Die Liebe an miesen Tagen

Blecker

Daje oder Wege in die Welt

Krimis

Gerritsen, Tess Das Schattenhaus

Sigurdardóttir, Yrsa Schnee Ewan, C.M. Etage 13 – Es gibt kein

Entkommen

Und Deine Zeit läuft ab
Osman, Richard Der Donnerstagsmordclub und

die verirrte Kugel, Band 3
Sten, Viveca
Kalt und Still. Der erste Fall für

Hanna Ahlander

Ev.Bücherei Herzlake / Buchlesung



Evangelische Öffentliche Bücherei

Andruperweg / Herzlake 059621553 Buecherei.herzlake@ev-

Öffnungszeiten: Dienstag, 15.00 bis 17.00 Uhr Sonntag nach dem Gottesdienst

Liebe Leser, eine Auswahl aus unseren Neuanschaffungen:

Herta Bleeker – Daje- oder die Träume hinterm Deichoder Wege in die Welt oder Töchter und Söhne

Ewald Arenz - Die Liebe an miesen Tagen

Corina Bomann - Winterengel

Julie Clark - Der Plan - Zwei Frauen. Ein Ziel.

Sophie Cousen - Alles beginnt mit dir und mir

Daniela Dröscher - Lügen über meine Mutter

Karen Elste - Die Halligfischerin

Monika Fagerholm – Wer hat Bambi getötet

Ethan Cross – Die Stimme der Lüge

Susanne Fröhlich - Getraut

Kristina Hauff - In blaukalter Tiefe

Salim Güler - Küstenschmerz Küstennachbarn

Dora Heldt - Drei Frauen und ein falsches Leben

Romy Fölck - Die Rückkehr der Kraniche

Line Holm - Brennender Zorn

Jonas Jonasson – Drei fast geniale Freunde auf dem Weg zum Ende der Welt

Mariana Leky - Kummer aller Art

Camilla Läckberg - Kuckuckskinder

Kristina Ohlsson - Die Tote im Sturm

Max Speck - Feindesopfer

Bei Interesse an unseren Büchern, rufen sie uns gerne an (während der Öffnungszeit) oder schicken per E-Mail eine Nachricht.

Das Büchereiteam

Lesung in der ev. Bücherei in Herzlake

Am 19. April 2023 fand auf Einladung der ev. Öffentlichen Bücherei Herzlake in der evangelischen Kirche eine Lesung der Autorin Herta Bleeker statt. Die Lesung war gut besucht.

Begrüßt wurden Frau Bleeker und die Zuhörer von der Büchereimitarbeiterin Rita

Brinker, die den Kontakt zu der Autorin hergestellt hatte.

Frau Bleeker aus Norden las aus ihren drei Romanen "Daje – oder die Träume hinter dem Deich", "Daje – oder Wege in die Welt" und "Daje – oder Töchter und Söhne". Diese spielen vor gut hundert Jahren in Ost-

friesland, u.a. in Norden und Esens. Aus den Büchern erfuhr man einiges über das Leben der Hauptperson Daje und das ihrer neun Kinder, vor allem über das ihrer Tochter Lina. Frau Bleeker hatte einige wichtige und interessante Abschnitte aus ihren drei Büchern ausgesucht und las sie ausdruckstark und lebendig vor. Dadurch konnten sich die Zuhörer eine Vorstellung von den Verhältnissen der damaligen Zeit machen,

die die Menschen und ihr Verhalten stark geprägt haben.

Michael Müller-Mißmahl spielte auf der Gitarre und sang dazu passen zu den vorgelesenen Stellen einige Lieder.

Nach der Lesung bedankte sich Pastor Stumpe mit einem kleinen Präsent bei Frau

Bleeker und Herrn Müller-Mißmahl für den interessanten Lesungsabend.





Buchtipp

Ellen Berg: Mach dich locker

Marie ist eine Perfektionistin. Sie hat nicht nur ihr eigenes Leben, sondern auch den Tagesablauf ihrer Familie auf allen Gebieten organisiert. Spontanität hat keinen Platz, denn sie würde die Ordnung nur stören. Doch als Marie einen Zeitplan aufstellt. wann morgens Familienmitglied zu welcher Zeit und wie lange das Badezimmer benutzen darf, wird es ihnen zu viel. Ihr Mann ist von Perfektionswahn zunehmend generyt, ihr pubertierender Sohn schaltet auf stur und ihre Tochter mault, weil sie lieber spannende Geschichten vorgelesen bekommen möchte als Klavierspielen zu lernen.

Als Marie wieder Ordnung in ihre rebellische Familie bringen will, lernt sie bei einem Elternsprechtag in der Schule Babette kennen, deren Sohn und Maries

Sohn befreundet sind. Babette ist stets von heiterer Gelassenheit und lässt oft mal fünf gerade sein, um die schönen Augenblicke des Lebens zu genießen.

Bei einer Unterhaltung über das Benehmen ihrer Söhne vertritt Babette die Meinung, dass man mit Pubertierenden nicht diskutieren kann. Man sollte sich lediglich auf Schadensbegrenzung beschränken und

geduldig abwarten, bis sich die Hormonaufruhr wieder beruhigt hat. Diese Einstellung findet Marie verantwortungslos. Sie macht Pläne, um die Freundschaft der beiden Jungen zu beenden.

Doch bevor sie etwas unternehmen kann, bekommt Marie einen Hexenschuss und muss im Bett bleiben. Zur Unterstützung von Marie zieht ihre Schwiegermutter Lydia bei ihnen ein. Listen und einen straff durchorganisierten Tagesablauf hält sie für überflüssig und regelt das Familienleben auf ihre Art. Marie befürchtet das Schlimmste. Sie gibt zwar weiterhin von ihrem Bett aus Anweisungen, aber niemand richtet sich danach.

Überzeugung, Mit der dass Nussnougatcreme und gebratener Leberkäse das Leben erfreulicher machen, bringt Lydia neuen Schwung in das Ihre Familie scheint Zusammenleben. ohne Maries Einmischung zufriedener zu sein als vorher. Nachdem die erste Schockwelle über Marie weggerollt ist, beginnt sie, über ihr eigenes Verhalten nachzudenken, sieht dadurch allmählich sich und ihre Familie in einem anderen Licht und lernt letztendlich umzudenken.

Wie sich eine Perfektionistin mit Kontrollzwang zu einer patenten,

> liebenswerten Frau mit Selbstbewusstsein ändert, wird in diesem Buch mal nachdenklich, mal ironisch, doch voller Situationskomik erzählt. Die Autorin schreibt mit einem lockeren und flüssigen Erzählstil über Situationen, die den Lesern aus dem eigenen Leben bekannt vorkommen Personen werden. Die des Buches hat Ellen Berg mit ausgeprägten menschlichen Eigenschaften versehen und so

augenzwinkernd beschrie-ben, dass sie trotz leichter Überzeichnung glaubwürdig wirken. Schlagfertige Dialoge sind im Umgang miteinander an der Tagesordnung und bringen Unterhaltung und viel Humor in die Geschichte. Neben dem Lesevergnügen enthält das Buch auch die Botschaft, dass sich jeder Perfektionist auch mal lockermachen sollte, denn "Planung und Kontrolle ist gut, aber leben ist besser".

Gisela Brix.







Unter der Überschrift: "Auf der Vorwarnliste, der Turmfalke" hat auf **Einladung der Männergruppe** der emsländische Naturschützer und Tierfotograf Andreas Schüring einen Vogel thematisiert, der in Niedersachsen seit einigen Jahren einen Bestandsrückgang zeigt und daher in der Roten Liste der bedrohten Vogelarten in Niedersachsen auf die Vorwarnliste gerückt ist.

Neben den Ursachen hat der Referent, der dem attraktiven kleinen Falken seit Jahren mit der Kamera auf der Spur ist, anhand eindrucksvoller Fotodokumente Einblicke in die Mythologie, Biologie sowie Schutzmöglichkeiten eines Vogels gewährt, in dem laut neuerer Genuntersuchungen mehr Papagei als Greifvogel steckt.

Männergruppe

Was hat die Männergruppe in der nächsten Zeit vor?

Wir möchten am Donnerstag, **08. Juni um 19.30 Uhr** ein Start-up-Unternehmen in Quakenbrück besuchen. Mikroplastik sorgt für die gewünschte Konsistenz von Cremes. Die Partikel haben aber den Nachteil,

nicht biologisch abbaubar zu sein. Das Unternehmen produziert für Cremes eine alternative Substanz, die abbaubar ist.

Am **06. Juli um 19.30 Uhr** stellen Willi Ennulat und Detlef Stumpe das Bibliodrama vor. Es ist eine Methode, die Bibel und sich selbst neu zu erfahren.

Nähere Informationen bei Detlef Stumpe: 05961/4606

Malteser Haselünne plant Treffpunkt "Café Malta"

Die Malteser möchten zusätzlich zum *Mobilen Einkaufswagen* ein weiteres Angebot für Senioren in Haselünne ins Leben rufen. Einmal wöchentlich soll immer donnerstags von 9.00 bis 12:00 Uhr ein Seniorencafé mit Frühstück und Betreuung für Menschen mit Demenz angeboten werden.

Die pflegenden Angehörigen sollen währenddessen etwas Zeit für sich genießen - unbesorgt Einkäufe oder den Haushalt erledigen, Freunde besuchen oder was immer auch für sie eine Auszeit vom Alltag bedeutet.

Damit der Betrieb im Juli starten kann, werden ab sofort noch Frauen und Männer gesucht, die sich freiwillig engagieren möchten und die Gäste im "Café Malta" ehrenamtlich betreuen. Alle Ehrenamtlichen werden in Schulungen zu Demenzbegleitern ausgebildet.

Wer Interesse hat beim "Café Malta" mitzuwirken, melde sich bitte bei Malteser Haselünne.

E-Mail: haseluenne@mailteser.org oder telefonisch unter Tel.: 05961-9586335,



Freud und Leid / Termine des Seurat Andachtskreises

Seurat-Andachtskreis

HERR, ich aber lieb die Stätte deines CHauses und den Ort da deine Ehre wohnt.

Christusgemeinde Herzlake

Willkommen sind Männer und Frauen jeden Alters, die Trost und Frieden im Evangelium suchen.

Beginn 14.30 Uhr, Ende gegen 16.30 Auskunft: 0172 565 2084

Programm des Seurat-Andachtskreises 2023

Samstag, 17. Juni Blick auf den Johannistag Samstag, 19. August Trinitatis

Hinweis für alle Gemeindemitglieder in Haselünne und Herzlake:

Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Namens in der Rubrik "Freud und Leid" wünschen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro telefonisch unter 05961 4606 oder per E-Mail an **Gemeindebuero.Haselünne-Herzlake@evlka.de**

Die Informationen zu Freud und Leid können in der Onlineversion aus Datenschutzgründen nicht veröffentlich werden



Liebe zukünftige Konfirmandinnen und Konfirmanden!

Die Konfirmandenzeit beginnt am Anfang des Schuljahres in der Regel für Jugendliche, die dann in der 7. Klasse sind. Sie endet mit der Konfirmation. Die Konfirmationen finden an zwei verschiedenen Sonntagen im Mai 2025 statt.

Zur Anmeldung werden Deine Erziehungsberechtigten gebeten, Deine Geburtsurkunde und Deine Taufbescheinigung zum Gemeindebüro, Nordstraße 3, Haselünne mitzubringen.

Falls Du noch nicht getauft bis, laden wir Dich ebenfalls herzlich zum Konfirmandenunterricht ein.

Bitte melden Sie Ihre Tochter oder Ihren Sohn bis spätestens beim Elternabend am 26. Juni an.

Die Bürozeiten sind dienstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Jugendliche aus den Gemeinden Herzlake und Haselünne bilden eine Konfirmandengruppe, die sich in der Regel einmal im Monat an einem Samstag von 9.00 – 13.00 Uhr trifft.

Im Wechsel findet der Unterricht für alle gemeinsam in Haselünne und Herzlake statt. Es wird viel in Kleingruppen gearbeitet, die von jugendlichen Teamern begleitet werden.

Die mehrtägigen Freizeiten sind verbindlich. Darüber hinaus seid Ihr eingeladen, Euch an praktischen Aktionen (z.B. das Backen von Plätzchen für einen guten Zweck) zu beteiligen.

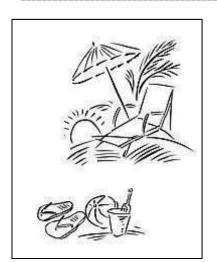
Wir haben kurz nach den Sommerferien eine Freizeit vor (vom 18. – 20. August). Es ist wichtig, sich zuvor etwas kennen gelernt zu haben. Deshalb gibt es einen verbindlichen Informationsabend für Dich und Deine Eltern bereits vor den Ferien am Montag, dem 26. Juni 2023 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Meppener Str. / Nordstraße in Haselünne. Ich werde auf Details des Unterrichts näher eingehen.

Ein verbindlicher "Kennenlernnachmittag" findet dann am Freitag, dem 30. Juni von 17.00 - 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Haselünne statt.

Zunächst einmal wünsche ich Euch schöne Sommerferien!

Mit freundlichen Grüßen

Paster Detlef Stumps



Das Pfarramt hat Urlaub:

Pastor Stumpe genießt den Urlaub vom 28. Juli bis zum 17. August 2023

Vertretung übernimmt Pastor Voss aus Sögel. Er ist in Trauerfällen oder anderen seelischen Notsituationen unter der Telefonnummer 05952/1296 zu erreichen.

Das **Gemeindebüro** ist in der Zeit vom **10. bis zum 21. Juli 2023** nicht besetzt.



Anmeldung für die Fahrt nach Taizé

RAUS AUS DEM ALLTAG. RUHE UND ENTSPANNUNG FINDEN. NEUE MENSCHEN KENNEN LERNEN

Taizé - ein kleiner Ort in Frankreich, mit großer Wirkung

Taizé ist ein kleiner Ort in Frankreich in der Nähe von Macon und Cluny. Ab 1949 hat sich hier Roger Schutz (Freré Roger) mit andern gleichgesinnten Männern niedergelassen und eine ökumenische Bruderschaft gegründet. Aus den Erfahrungen des 2. Weltkriegs und der Einsicht, dass ein Frieden in der Welt nur durch Versöhnung und Verstehen möglich ist, laden die Brüder seit Jahrzehnten die Jugend der Welt ein, eine Zeit mit den Brüdern und Menschen der ganzen Welt zu verbringen. aus Jedes Jahr kommen tausende junge Menschen nach Taizé und verbringen eine gewisse Zeit auf dem kleinen Hügel im Burgund.

Die Tage sind geprägt von Gebet, praktischer Arbeit und Bibelgespräch. Wobei der eigentliche Schwerpunkt in dem Austausch und dem Kennenlernen der Besucher*innen untereinanderliegt.

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie Freundschaften in Taizé entstehen und auch überdauern. So entsteht ein Netz nicht nur in Deutschland und Europa, sondern auch weltweit. Ein Besuch ist auf jeden Fall etwas Lohnendes. Es ist schwer das Feeling von Taizé zu beschreiben.

Ein typischer Tag

08:15 Uhr - Morgengebet anschl. Frühstück

10:00 Uhr - Bibeleinführung/ Arbeiten

12:20 Uhr - Mittagsgebet anschl. Mittagessen

15:15 Uhr - Bibeleinführung/ Arbeiten

17:00 Uhr – Tee 19:00 Uhr – Abendessen

20:30 Uhr – Abendgebet

Zwischendurch ist immer Zeit für Gespräche, Spielen, Singen und Austausch.

Wenn Du Fragen hast zu Taizé, dann melde Dich gerne einfach bei Jugendreferent Sven Diephaus. Er wird versuchen Dir alle Fragen zu beantworten.

Wichtige Infos zur Anmeldung

Hier ein paar wichtige Information zur Anmeldung. Wir werden als Gruppen in Taizé angemeldet. Pro Gruppe können nur 7 Personen über 30 Jahre mitfahren. Diese Regelung kommt nicht von uns, sondern von den Brüdern aus Taizé. Deswegen kann es sein, dass nicht alle Teilnehmenden über 30 Jahre mitfahren können. Auch werden die über 30 jährigen gesondert untergebracht. Ausnahme hiervon sind die Begleitpersonen für die 15jährigen. Diese werden mit dem Rest der Gruppe untergebracht.

Wann geht es los nach Taizé?

Wir fahren am Sonntag, 15.10. los. Besser gesagt in der Nacht von Samstag auf Sonntag. Wir sind am Sonntag, 22.10. mittags / nachmittags wieder zurück.

Was kostet die Fahrt nach Taizé?

Schüler*innen/ Student*innen: 200 €	Personen bis 29 Jahre: 250 €
JuLeiCa-Inhaber*innen: 200 €	Personen ab 30 Jahre: 300 €

Wo kann ich mich anmelden und bis wann? Anmelden kannst du dich bis zum 21.09. mit dem Link https://eveeno.com/taize2023

Wer kann mitmachen?

Eingeladen sind Jugendliche ab 15 Jahre, junge Erwachsene und Erwachsene.

Gibt es ein Vortreffen?

Ja, das gibt es. Stattfinden wird das Vortreffen am Donnerstag, 28.09.2023 Alle weiteren Informationen gibt es mit der Anmeldebestätigung. Diese werden ab dem 04.06.2023 verschickt.

Kontakt, Fragen, Anmeldungen

Pfarreiengemeinschaft Haselünne & Lehrte, Krummer Dreh 21, 49740 Haselünne Ansprechpartner: Jugendreferent Sven Diephaus, Telefon: 05961 919 616, Mobil: 0176 23 52 57 03 Mail: sven.diephaus@bistum-osnabrueck.de



Sommerfest in Haselünne 2023



Ihr seid herzlich zum Sommerfest eingeladen!

"Suche Frieden und jage ihm nach!" Psalm 34,15

Dies ist das Motto unseres Sommerfestes. Es findet am Sonntag, 02. Juli 2023 rund um unsere Dreifaltigkeitskirche, Nordstraße 3 in Haselünne statt.

Das Fest beginnt um 10.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst.

Direkt im Anschluss singt der Shantychor. Das Cafe wird geöffnet. Speisen und kalte Getränke werden vom Männerkreis und der vietnamesischen Gemeinde angeboten.

Gegen 11.45 Uhr startet das bunte Programm.

Es gibt ein Kickerturnier, ein Bobbycarrennen, Basteln, Kinderschminken, ein Glücksrad, Kegeln, eine Hüpfburg und vieles mehr.

Um 13.30 Uhr finden zentrale Veranstaltungen statt:

u.a. ist geplant, dass Kinder und Jugendliche des HSV Tänze aufführen.

Die Hasedancer präsentieren ihr Können im

Anschluss. Ein Jongleur wird seine Künste präsentieren.

Ab 14.30 Uhr finden wieder diverse Spiele und Aktionen statt.

16.30 Uhr Abschlusssegen





Inhalt 2/2023

Für Euch: Interview mit Pastor Bartke	
Spende für Erdbebenopfer / Friedhofsunterhaltung	
Nachruf für Jens Eppler	4
Treffen mit muslimischen Frauen	5
Jugendkeller frisch renoviert	6
Ostermontagsgottesdienst / Kirchenvorstandswahlen	24 .7
Bücherei Haselünne: Neuanschaffungen	8
Bücherei Herzlake: Neuanschaffungen	9
Buchbesprechung	10
Männergruppe / Malteser Café geplant	11
Freud und Leid in Haselünne: Geburtstage	12
Freud und Leid in Haselünne: Taufen und Trauerfeie	rn . 13
Freud und Leid in Herzlake / Termine für Seurat	14
Anmeldung für Konfirmation 2025/ Urlaub der Pfarrar	nts 15
Anmeldungen zur Taizé-Fahrt	16
Einladung für das Sommerfest 2023	17
nhalt	
Konfirmation 2023	
Adressen	

Alle Bilder können Sie auch in Farbe auf der Homepage der Kirchengemeinden ansehen.

I-m-p-r-e-s-s-u-m I-m-p-r-e-s-s-u-m

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev.-luth. Gemeinden Haselünne/Herzlake

Redaktionskreis: Detlef Stumpe, Ruth Becker-Lang, Helmut Becker,

Annegret Börger, Helmut Brümmer, Swetlana Pohl

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Erscheinen: Dezember / März / Juni / September

Auflage: 1800 Exemplare (1050 Haselünne / 750 Herzlake)

Kontakt: Detlef Stumpe (V.i.S.d.P.), Nordstr. 3, 49740 Haselünne

05961-4606 Fax: 05961-4607

Email: Gemeindebrief-Haseluenne@t-online.de;

KG.Haseluenne@evlka.de; www.kirche-haseluenne.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 04.08.2023.......
>>Leserbriefe, Beiträge und Bilder aus den Gruppen sind sehr erwünscht<<

Leserbriefe, Beiträge und Bilder müssen namentlich gezeichnet sein und werden jeweils vom Verfasser verantwortet. Ungekennzeichnete Bilder sind Privatfotos der Autoren.



Konfirmation 2023

Wir gratulieren unseren Jugendlichen zu ihrer Konfirmation am 7. Mai in Haselünne und am 14. Mai in Herzlake. Ein herzliches "Dankeschön" allen Teamern, die die Konfirmandinnen und Konfirmanden begleitet, den Unterricht und die Freizeiten gestaltet haben.

in Haselünne konfirmiert:

Pascal Berger
Justus Boitmann
Lukas Bonet
Kira Felix (aus der Herzlaker
Gemeinde)
Pia Marie Gorges
Joanna Hankamp
Jannik Korn
Leon Lenk
Nina Noortmann
Michelle Schwoll
Dan Stratan
Tim Tallen
Edda Winkler (aus der Herzlaker
Gemeinde)

Herzlichen Glückwunsch!



in Herzlake konfirmiert:



Tom – Leon Flasdick
Anjali Hornig
Danny Trot

Dass der Glaube Dich tragen kann, merkst Du nur, wenn Du ihn ausprobierst:



Konfirmation 2023

wie früher, als Du laufen gelernt hast.





Monatsspruch JULI 2023

Wir sind für Sie da:

Pfarramt

Pastor Detlef Stumpe, 05961 - 4606

Nordstraße 3, 49740 Haselünne E-Mail: detlef.stumpe@gmx.de

Gemeindebüro (im Gemeindezentrum Haselünne)

Swetlana Pohl (Di., Fr. 09.00 - 12.00 Uhr / Do. 15.00 - 18.00 Uhr)

Tel.: 05961 - 4606; Fax: 05961 - 4607; E-Mail: Gemeindebuero.Haseluenne-Herzlake@evlka.de

Kirchenvorstand Haselünne

Ruth Becker-Lang, Vors. 05961-4284 Helmut Brümmer 05961-882 Martina Cordes 05961-7657

Inge Peters 05961-1408

Susanne Schulte-Kuck 05961-917818 Jürgen Thom 05961-5224

Kirchenvorstand Herzlake

Heiner Weßling, Vors. 05962-1338

Monika Meiners 05962-709

Ursel von der Beeke 05964-308

Artur Santarius 05962-4359863

www.blauer-engel.de/uz195

ausgezeichnet, www.GemeindebriefDruckerei.de